



Schulverband Kleinheubach

Niederschrift

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung der Schulbandsversammlung am 16.03.2023 im Sitzungssaal Rathaus Lautenbach.

Nummer:	SV/005/2023	Dauer:	18:30 - 20:28 Uhr
---------	-------------	--------	-------------------

Personen:	Bemerkungen
-----------	-------------

Anwesend:

Schulbandsvorsitzender

Herr Thomas Münig

Schriftführerin

Frau Beate Schüßler-Weiß

Mitglieder Schulbandsversammlung

Herr Stefan Distler

Herr Sven Fertig

Herr Gerald Hornich

Herr Andreas Löffler

Frau Monika Wolf-Pleißmann

Berater

Frau Rektorin Angelika Hirsch

Frau Tanja Trunk, Leitung GTK

Verwaltung

Herr Bernd Geutner

Abwesend:

INHALTSVERZEICHNIS

I. Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung öffentliche Niederschrift vom 15.02.2023
2. Schulturnhalle - Turnhallendach
Beratung und Beschlussfassung
3. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
4. Informationen
5. Anfragen

Vorsitzender Thomas Münig eröffnet die Sitzung. Er begrüßt Geschäftsstellen- und Bauamtsleiter Bernd Geutner, Rektorin Angelika Hirsch und Tanja Trunk als Leitung der Ganztagsklasse. Das Protokoll führt Beate Schüßler-Weiß. Thomas Münig stellt die fristgerechte und ordnungsgemäße Ladung fest. Das Ratsgremium ist beschlussfähig. Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

I. Öffentliche Sitzung

1 Genehmigung öffentliche Niederschrift vom 15.02.2023

Der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 15.02.2023 wird zugestimmt.

Bei 1 Enthaltung

Einstimmig beschlossen

2 Schulturnhalle - Turnhallendach Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

In der letzten Sitzung des Schulverbandes wurden nach einigen Wassereintritten in die Turnhalle verschiedene Szenarien bzw. Sanierungsvorschläge für das Turnhallendach durch das Büro Wolf vorgestellt.

Um die Sanierung genauer festzulegen, wurden mit den Architekten zwei Vorort-Termine im Anschluss an die Sitzung durchgeführt.

Zum ersten Termin waren die Verwaltung, das Architekturbüro sowie eine Fachfirma für Bedachungen vor Ort.

Nach Inaugenscheinnahme des Daches ist man zu dem Entschluss gekommen, dass die Blecheindeckung, außer an den benannten Schadstellen im Traufbereich, und den partiellen Ablösungen der Beschichtung noch in einem passablen Zustand ist und noch einige Jahre funktionieren kann.

Folgende Vorgehensweise zur Lebenszeit-Verlängerung sowie des besseren Niederschlagsablaufes wurden empfohlen.

Nach der Installation von einem Sicherungssystem (Sekuranten) für Arbeiten, das aktuell fehlt, wird sich der Hausmeister der Schule in Verbindung mit einem externen Dienstleister darum kümmern, die Traufbereiche zu reinigen und mit einem Schutzanstrich zu versehen.

Für den sommerlichen Hitzeeintrag wird empfohlen eine Verschattung der Lichtkuppel mit einer Reduzierung des Wärmeeintrages von ca. 20% zu installieren. Realisiert werden soll dies mit einer fest montierten Jalousie auf der Kuppel.

Beim zweiten Termin war das technische Bauamt mit dem Architekturbüro auf weiterer Ursachensuche des Wassereintrittes. Mit dem Hubsteiger untersuchte man an einigen Punkten in und außerhalb die Bausubstanz. Es wurden an manchen Fenstern ein paar Wasserspuren gefunden, die nicht genau zurückverfolgt werden können.

Die vorgeschlagene Vorgehensweise hierzu ist:

- Während der Installation der Sekuranten 2 Plattenfelder zu demontieren, um die darunterliegende Flachdachisolierung sowie den Traufbereich auf Feuchteschäden zu prüfen.
- Bei der Traufausbesserung die Rinne sowie das Mauerabdeckblech darunter genau zu inspizieren.

Sollte die Untersuchung weitere Maßnahmen erforderlich machen werden diese umgesetzt.

Beratung:

VR Löffler bittet um Erklärung, wie er sich die Verschattung mit Jalousien vorstellen kann. Er ist der Ansicht, dass die genannten Kosten für wenige heiße Monate im Jahr, in denen auch Ferien sind, nicht gerechtfertigt sind.

Lt. VS Münig soll für ca. 38.000 € eine Verschattung mit feststehenden Aluminiumlamellen erfolgen, die auf die Lichtkuppel aufgebaut werden. Wärmeeintrag geschieht von Mai bis September und Nutzung erfolgt nicht nur durch die Schule, sondern auch die Ganztagsklasse und Vereine. Die Lüftungsanlage wurde im letzten Jahr mit CO₂-Sensoren nachgerüstet um die Laufzeit zu optimieren, der Hitzeeintrag ist jedoch nicht über die Lüftung zu regeln.

VR Löffler erinnert, dass in der Vergangenheit einige Vereine keine Nutzungsmöglichkeit erhalten hatten.

VS Münig betont, dass in seiner Amtszeit keine Anfrage von Vereinen eingingen, die nicht befriedigt werden konnte. Dies wird von VR Löffler bestätigt.

Auf Nachfrage von VRin Wolf-Pleißmann, ob die genannten Lamellen immer geschlossen bleiben, erläutert VS Münig, dass es sich um feststehende Lamellen handelt, die im Winkel zur Sonneneinstrahlung montiert werden, damit sie bei hochstehender Sonne in den Sommermonaten schützen.

Da irgendwann eine Komplettsanierung des Daches anstehen wird, erkundigt sich Rektorin Hirsch, ob nach dieser Zwischenlösung die Lamellen weitergenutzt werden können.

Thomas Münig erklärt, dass die 2018 aufgebaute Lichtkuppel eine Lebensdauer von 25-30 Jahre hat und diese samt Jalousien bei einer zukünftigen Dachsanierung verbleiben kann.

Beschluss:

Der Schulverband Kleinheubach beschließt die vorgestellte Sanierungsmaßnahme durchzuführen.

Einstimmig beschlossen

3 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Es werden folgende nichtöffentlich gefassten Beschlüsse bekanntgegeben:

Der Niederschrift der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 02.06.2022 wurde zugestimmt bei 2 Enthaltungen.

Der Schulverband Kleinheubach stimmte der durchgeführten Maßnahme, dem Austausch der Heizungssteuerung der Fa. Ruf Gebäudetechnik GmbH, in abgerechneter Höhe von 19.886,16€ brutto, im Nachgang zu.

Der Schulverband Kleinheubach beschloss das aktuell wirtschaftlichste Angebot der Fa. Heimberger Metallbau aus Miltenberg, für die Umbauarbeiten am Treppengeländer im Schulhaus Kleinheubach in Höhe von 6.106,84€ brutto zu beauftragen.

Der Schulverband Kleinheubach beschloss für die Dachsanierung der Schulturnhalle die Architektenleistung aus dem Büro Wolf Architekten in Höhe von 22.610,23€ brutto zu beauftragen.

Der Schulverband Kleinheubach nahm eine Spenden an.

Information zur Schulturnhallendachsanierung

Da das Dach nur partiell saniert wird, werden Architektenleistungen des Büro Wolf Architekten nicht in der beschlossenen Höhe beauftragt, sondern nach Stunden abgerechnet, informiert VS Münig.

4 Informationen

- keine

5 Anfragen

- keine

Ende der öffentlichen Sitzung.

F. d. R.

Schriftführer:

Beate Schüßler-Weiß
Verwaltungsangestellte

Vorsitzender:

Thomas Münig
Schulverbandsvorsitzender